

Gemarkung Walldorf

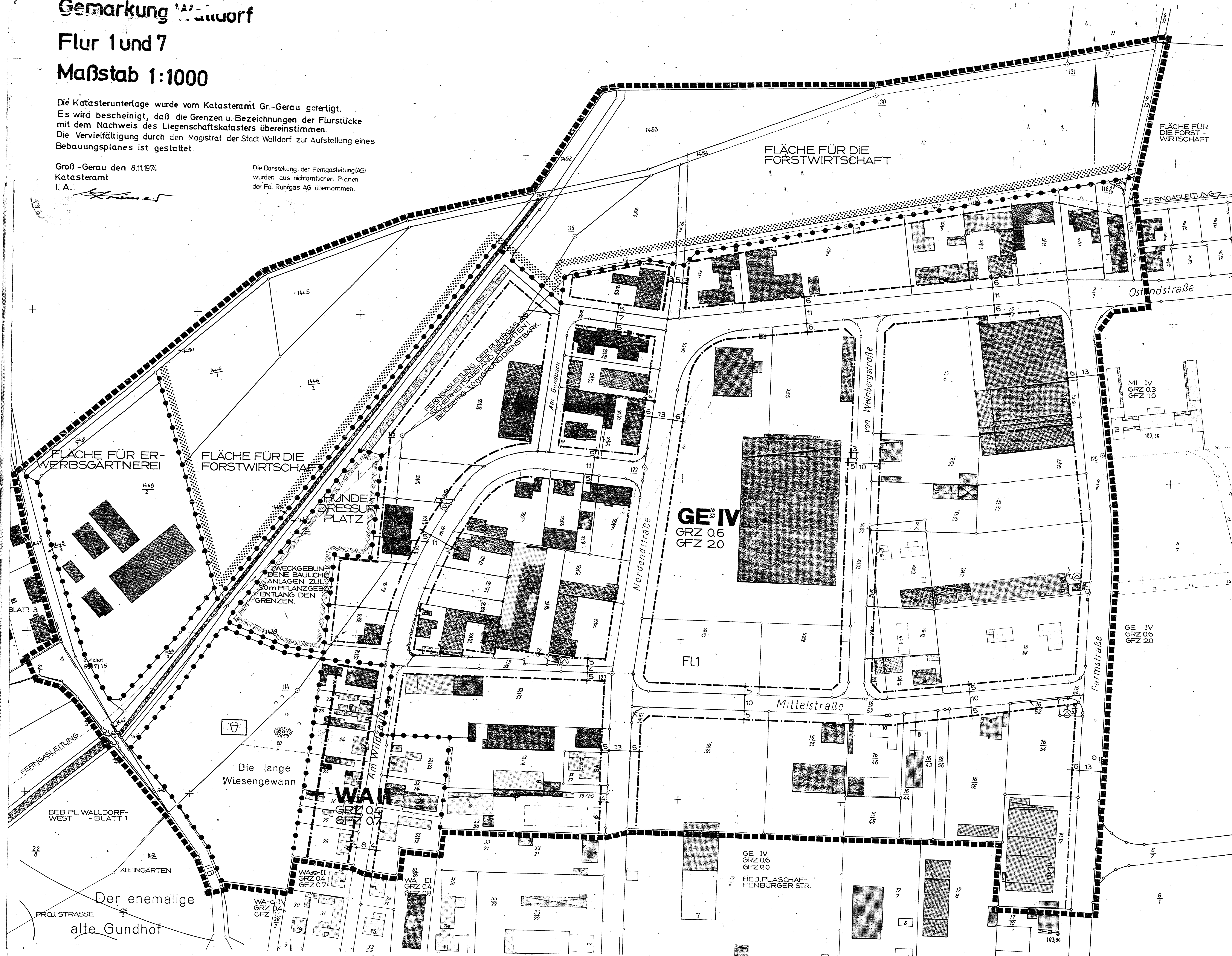
Flur 1 und 7

Maßstab 1:1000

Die Katasterunterlage wurde vom Katasteramt Gr.-Gerau gefertigt.
Es wird bescheinigt, daß die Grenzen u. Bezeichnungen der Flurstücke
mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.
Die Vervielfältigung durch den Magistrat der Stadt Walldorf zur Aufstellung eines
Bebauungsplanes ist gestattet.

Groß - Gerau den 8.11.1974
Katasteramt
i. A. _____

Die Darstellung der Ferngasleitung (AG) wurden aus nichtamtlichen Plänen der Fa. Ruhrgas AG übernommen.



PLANZEICHENERKLÄRUNG GEMÄSS
PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

REINES WOHNGEBIET
ALLGEMEINES WOHNGEBIET
MISCHGEBIET
GEWERBEGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
ALS HÖCHSTGRENZE
ZWINGEND
GRUNDFLÄCHENZAHL
GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN
OFFENE BAUWEISE (NUR EINZEL- UND
DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG)
GESCHLOSSENE BAUWEISE
BAULINIE
BAUGRENZE

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN
FÜR DEN GEMEINBEDARF

KINDERGARTEN
SCHULE
KIRCHE
GEMEINDEZENTRUM
VERWALTUNG
POST

VER- UND ENTSORGUNGSANLAGEN

UMFORMERSTATION
KLÄRANLAGE
WASSERFLÄCHE
FERNGASLEITUNG

FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT
FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
GRÜNFLÄCHEN

SPIELPLATZ
SPORTPLATZ
PARKANLAGE
KLEINGÄRTEN

NUTZUNGSGRENZE NACH ART
NUTZUNGSGRENZE NACH MASS

BEBAUUNGSGRANZGRENZE
(GÜLTIGKEITSBEREICH)

DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES GEMÄSS
§ 2 ABS 1 BBauG VOM 23.6.1960 ERFOLGTE AUF BE-
SCHLUSS VOM 25.8.75

WALLDORF, DEN 26,8,75

BEARBEITET VOM STADTBAUAMT WALLDORF

WALLDORF DEN 15.5.75

NACH ABSTIMMUNG MIT DEN BAULEITPLÄNEN DER
NACHBARGEMEINDEN UND BETEILIGUNG DER TRÄ-
GER ÖFFENTLICHER BELANGE OFFENGELEGT IN
DER ZEIT VOM 15.9.75 BIS 17.10.75

WALLFORD, DEN 20.10.75

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN VON DER STADTVER-
ORDNETENVERSAMMLUNG WALLDORF NACH PRÜ-
FUNG DER FRISTGEMÄSS EINGEGANGENEN AN-
REGUNGEN UND BEDENKEN. (22.12.75)

WALLDORF, DEN 23.12.75

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD GEMÄSS § 11 BBauG
VOM REGIERUNGSPRÄSIDIUM GENEHMIGT.
Mit den Auflagen der Vfg. vom 12. März 76
Az. V/3 - 61d 04/01

DARMSLADE, DEN 19. März 76 gez.: i. A. Hensel
REGIERUNGSPRÄSIDENT

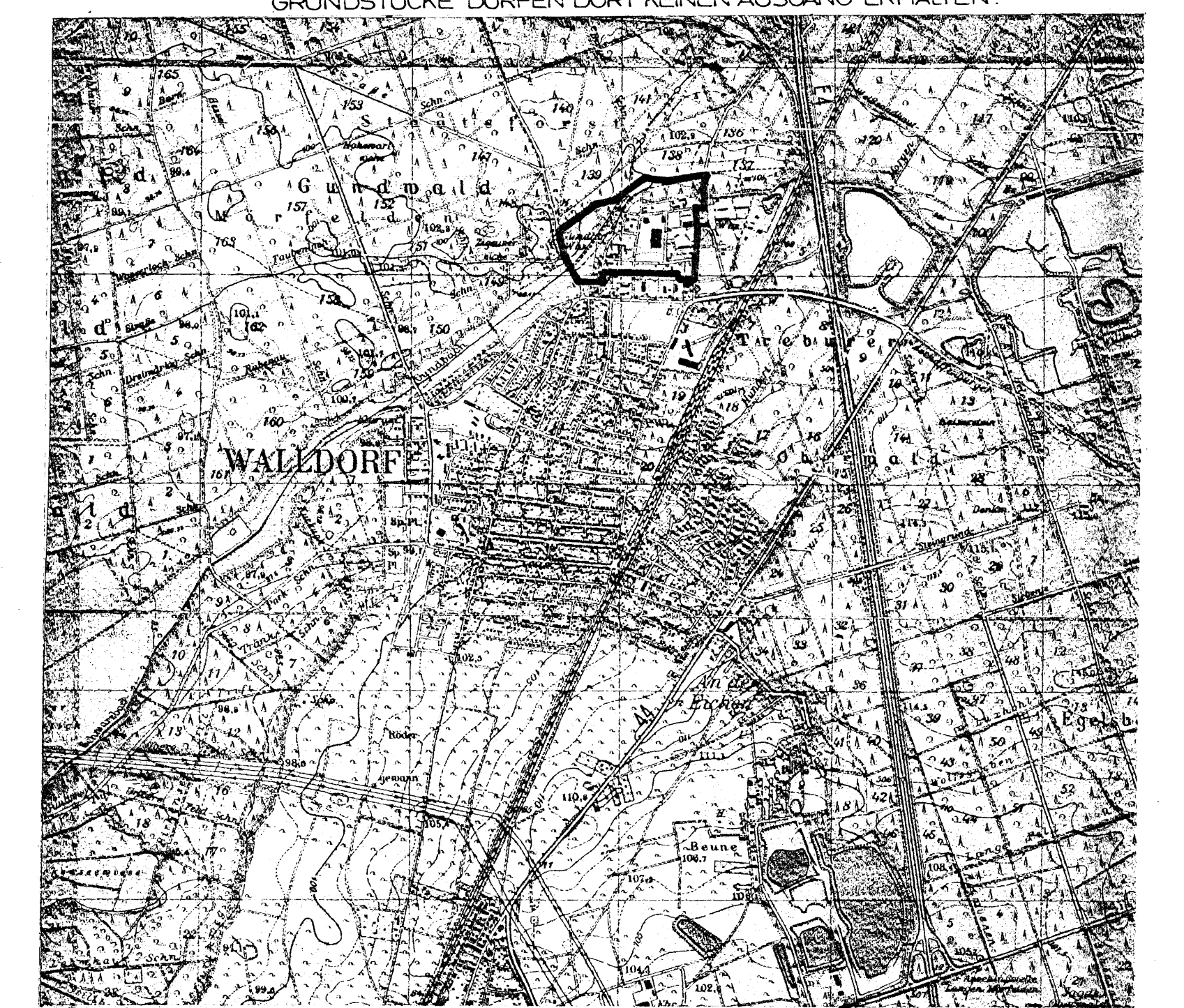
DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE IN DER
ZEIT VOM 19. DEZ. 1977 BIS 20. JANUAR 1978
IM RATHAUS ÖFFENTLICH AUSGELEGT.
DIE AUSLEGUNG IST AM 16. DEZ. 1977
ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

MÖRBELOEN-WALDORF, DEN 23.01.78 BÜRGERMEISTER

BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANS SIND DIE GESONDERTEN
SCHRIFTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS ANLAGEN ZU DIESEM
BEBAUUNGSPLAN.

NACHRICHTLICH DAS BAUGEBIET LIEGT IN SEINER GESAMTEN AUSDEHNUNG IM BEREICH DER BAUHOHENBESCHRÄNKUNG NACH §12 (3) 1a LUFTVERKEHRSGESETZ. GEMÄSS § 13 LUFTVERKEHRSGESETZ IST EINE AUSNAHMEGENEHMIGUNG BIS 425.00 m ÜNN ERTEILT. DIE BESONDEREN VORSCHRIFTEN ZUM SCHUTZ DES WALDES (FEUERSCHUTZ, BAUAUSTRAND) SIND ZU BEACHTEN.

DIE AN DEN WEG ENTLANG DES WALDRANDES ANGRENZENDEN GRUNDSTÜCKE DÜRFEN DORT KEINEN AUSGANG ERHALTEN.



ÜBERSICHTSPLAN

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:25 000
zusammengesetzt aus den Blättern (mit Ausgabejahr)
Nr. 5917 (71) u. 6017 (72)

Mit Genehmigung des Hess. Landesvermessungsamtes, Wiesbaden
vervielfältigt - Verv. - Nr. 608/75

**STADT WALLDORF
BEBAUUNGSPLAN 6
NÖRDL. DER ASCHAF-
FENBURGER STRASSE**
2. ÄNDERUNG (DIESSE 2. ÄNDERUNG BESETZT
DIE FERTIGSTELLUNGEN DER VORLIEGENDE
FASSUNG DER 1. ÄNDERUNG)

NACH DEM BESUCH VOM 25. JUNI 1968
U. DEM BESUCH VOM 26. NOV. 1968

LANDKREIS GROSS-GERAU
REGIERUNGSBEZIRK DARMSTADT

AUFLAGE GEMÄSS VERFÜGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN
VOM 12. MÄRZ 1976; GEÄNDERT DURCH VERFÜGUNG
V 6-61d 04/01 -WALLDORF 1 - (Vo) VOM 8. FEBRUAR 1977.

„ In dem Gewerbegebiet östlich des ausgewiesenen Allgemeinen Wohngebietes zwischen der Straße Am Wildzaun und der Nordendstraße sind gem. § 8 Abs. 4 BauNOV nur solche Gewerbebetriebe zulässig , deren Schallemissionen , gemessen an den Grundstücksgrenzen in Richtung auf das Allgemeine Wohngebiet , die Werte von tags 45 Db , nachts 35 Db nicht überschreiten .“

MASZSTAB : 1 : 1000

